

Mittwoch, 22. September 2010 · Nr. 74

Immo Vision Basel baut Portfolio aus

Die Basler Immobiliengesellschaft Immo Vision setzt zu einem Wachstumsschritt an. Rückwirkend soll per 30. Juni die private Basler Immobiliengesellschaft G. Peter im Wert von rund 6 Mio. Fr. übernommen werden. In einer noch von der Generalversammlung zu genehmigenden Kapitalerhöhung werden 1600 Namenaktien im Nennwert von je 100 Fr. und 1583 Namenaktien im Nennwert von je 1000 Fr. zur ausschliesslichen Übernahme der G. Peter geschaffen. Der Tauschwert pro neue Aktie entspricht mit 3340 Fr. dem Buchwert (Net Asset Value) 3440 Fr. je Immo Vision Namen per Ende 2009. Die neuen Liegenschaften haben einen jährlichen Mietertrag von 350 000 Fr. Im Geschäftsjahr 2009/10 (per 30. Juni) fiel der Mietertrag der Immo Vision Basel wegen der von 3,5 auf 4,7% gestiegenen Leerstandsquote 1% auf 4,9 Mio. Fr. Unterhalt und Reparaturen erhöhten sich 23% auf 1,1 Mio. Fr. Weil seit Januar 2010 die Liegenschaftenverwaltung in eigener Regie geführt wird, erhöhte sich der Aufwand 37% auf 0,6 Mio. Fr. Der Gewinn verringerte sich 15% auf 600 718 Fr. Der Gewinn wird thesauriert. Der Wert der Namenaktie stieg 6% auf 3519 Fr. je Titel. Die Aktien werden zum Nennwert über die Gesellschaft gehandelt und sind solide Ergänzungswerte zu den gross kapitalisierten Schweizer Immobilienaktien.